

Protokoll der OMV vom 1.3.2013

in Fortsetzung der OMV vom 14.2.2013

Ort: Stadtteilzentrum „mittendrin“, Friedrich-Eggers-Straße 77, Wedel
Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 21:13 Uhr
Anwesende: Hellmut Metz, Holger Nohr, Karin Holzapfel, Heiko Flesken, Regina Flesken, Rainer Hagendorf, Gertrud Borgmeyer, Harald Schlüter, Thomas Grabau, Almut Roos, Olaf Wuttke, Dagmar Süß, Willi Ulbrich, Walter Steinemam, Petra Kärgel, Michael Dege, Anton Eplinius, Stefan Tarasiewicz
Protokollführung: Almut Roos

Tagesordnung

- 1. Wahlprogramm (Kurzflyer Diskussion/Verabschiedung)**
- 2. Vorplanung Wahlkampf**
Aufstellen einer Aktionsgruppe Wahlkampf:
(Infostände, Flyer-Verteilung S-Bahn, Plakatieren usw.) Aufstellen einer Aktionsgruppe
Veranstaltungen: (z.B. Brennpunkte Fahrradtour, Aktionen am I-Stand/Almut?)
Inforeferate/Diskussionen
(Energiewende/Robert Habeck?, Walhaie/Perry, E-Government/Holger), Baumschutz,
alternative Wohnprojekte,
Stadtentwicklung/Werner Steinke?, Geo-Catching/Regionalpark?)
- 3. Finanzen**
Ausgaben/Einnahmen 2012,
da nun endlich auch eine detaillierte Abrechnung unseres Kontos (vom Kreis geführt) vorliegt.
Planung 2013
- 4. Grüner Internetauftritt**
- 5. Grüne E-Mail-Adressen**
- 6. Diesjenes/Termine**
(Anti-Nazi Kundgebung + Infostand am Sa. 2.3.)

Die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung ist den Mitgliedern am 27.2.2013 zugegangen. Der Vorstand hat nicht ordnungsgemäß und Satzungs-konform mind. 1 Woche vor dem geplanten Versammlungstermin eingeladen, so dass die einberufene Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig ist.

1) Beschlussfähigkeit der Versammlung

Der Vorstand beantragt, dass die Mitgliederversammlung darüber abstimmt, ob die Versammlung trotz nicht satzungsgemäßer Einladung beschlussfähig ist. Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung mit 18 Mitglieder beschlussfähig ist, um diesen Beschluss zu fassen. Die Mitgliederversammlung beschließt per Abstimmung einstimmig die Beschlussfähigkeit der einberufenen OMV.

2.) Protokoll der OMV vom 14.2.2013

Das Protokoll der OMV vom 14.2.2013 ist den Mitgliedern vor der Versammlung nicht zugeschiedt worden. Die Abstimmung über das Protokoll wird auf die kommende Sitzung vertagt.

3.) TOP1: Wahlprogramm

Verabschiedung des Wahlprogramms

Der überarbeitete und verkürzte Entwurf des Kommunalwahlprogramms ist den Mitgliedern vor der OMV nicht zugeschickt worden.

Die Versammlung beschließt per Abstimmung mit 14 ja-Stimmen und 4 Enthaltungen, die Diskussion und endgültige Abstimmung des Wahlprogramms auf die kommende Mitgliederversammlung zu verschieben. Zu der kommenden Mitgliederversammlung wird satzungsgemäß mindestens 1 Woche im Voraus eingeladen, der Entwurf des Wahlprogramms wird mit der Einladung verschickt. Der Vorstand legt einen Termin außerhalb der Ferien fest, vorgesehen ist die 11. KW.

Kurzflyer Diskussion

Über das Format der Flyer ist keine abschließende Entscheidung gefällt worden. Diskutiert wurden folgende Varianten

- vorliegenden 3 ½ seitigen Wahlprogrammmentwurf auf einen Flyer reduzieren, keine Themenflyer
- vorliegenden 3 ½ seitigen Wahlprogrammmentwurf auf einen Flyer reduzieren, weitere Themenflyer mit Langtext erstellen und vertiefende Inhalte im Internet darstellen.
- vorliegenden 3 ½ seitigen Wahlprogrammmentwurf ungekürzt auf ein Din A3 Papier und falten wie im Wahlkampf 1998.
- 8-Punkte Postkarte

Kalkuliert wird seitens des Vorstands mit 5000 Flyern, die jeweils nach Bedarf nachgedruckt werden sollen. Dies findet Zustimmung in der Versammlung. Die Frage nach möglichen Wahlkreisflyern wurde nicht vertieft.

4.) TOP 2: Vorplanung Wahlkampf

Der Vorstand schlägt vor, den Wahlkampf in 2-3 Aktionsgruppen zu organisieren:

- Aktionsgruppe Wahlkampf: Orga Infostände, Verteilung der Flyer an der S-Bahn, Plakatieren
- Aktionsgruppe Veranstaltungen: Entwicklung und Orga von Events und Aktionen (Vorschlagsliste kann bei Karin Holzapfel eingeholt werden)
- Aktionsgruppe Flyer, die sich um die Gestaltung und den Druck der Flyer und Infomaterialien kümmert

Aus der Versammlung kommt der Wunsch, zusätzlich eine Koordinationsgruppe für ein Wahlkampfkonzept zu bilden.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag von Olaf, 4 Wahlkampfgruppen zu den genannten Arbeitsbereichen zu bilden, zu. Diese sind bisher wie folgt besetzt:

Info/Plakate	Veranstaltungen	Wahlkampfkoordination	Redaktion
Thomas Grabau	Karin Holzapfel	Walter Steinemam	Petra Kärgel
Harald Schlüter	Harald Schlüter	Gertrud Borgmeyer	Dagmar Süß
Rainer Hagendorf		Hellmut Metz	Gertrud Borgmeyer
		Holger Nohr	Olaf Wuttke

Die Gruppe Wahlkampfkoordination trifft sich am 7.3.2013 bei Walter Steinemam um 19.00 Uhr in der Holmer Straße 79.

5.) TOP 3: Finanzen

Almut stellt den Jahresabschluss 2012 vor, die aktuelle Kassenlage wie auch die Planung der Ausgaben für 2013. Ohne weitere Spendeneingänge in diesem Jahr wird der Kassenstand voraussichtlich am Jahresende auf 390,00 Euro sinken.

In der Runde stößt der Vorschlag, für den Kommunalwahlkampf 1000 Euro und für die Bundestagswahl 750 Euro ausgegeben nicht auf Ablehnung. Eine Zählabstimmung erfolgte nicht.

Angesichts der zurückgehenden Geldeingänge in die Ortskasse und der üblichen Abgaben des Ortsverbandes an den Kreis wird aus der Versammlung der Wunsch an den Vorstand herangetragen, folgende Punkte zu prüfen:

- Halbierung der Mitgliedsbeiträge: 50 % an den Ortsverband, 50 % an den Kreis
- Kreis-Umlage – auf welcher Grundlage erfolgt diese, ist der Beitrag änderbar
- Einsicht in den aufgestellten Kreishaushalt

Die Frage, ob Spenden außerhalb der Partei eingeworben werden sollen, wurde ohne endgültigen Beschluss diskutiert. Der Vorschlag, die vorgestellten Ausgaben für 2013 zu verringern, wurde nicht aufgegriffen.

6.) TOP 4: Grüner Internetauftritt

Karin teilt den Anwesenden mit, dass es zwei Internetauftritte der Grünen gibt: www.gruene-wedel.de und www.wedel.de. [Gruene-wedel.de](http://www.gruene-wedel.de) wird von Karin, Rainer und Almut betreut, [Wedel.de](http://www.wedel.de) zur Zeit nur von Rainer.

Karin fordert alle Mitglieder auf, sich an den Inhalten der Seite zu beteiligen, indem sie relevante und interessante Nachrichten, Pressemitteilungen, Termine o.ä. an das Web-Team weiterleiten.

Für die Seite [Wedel.de](http://www.wedel.de) wird jährlich 280 Euro ausgegeben. In der Versammlung wird der Wunsch geäußert, die Relevanz der Seite anhand der Weiterleitungen auf die Seite [gruene-wedel.de](http://www.gruene-wedel.de) zu prüfen (6-12 Monate). Gewünscht wird ein interner Mitgliederbereich für interne Kommunikation unter den Mitgliedern. Die Entscheidung über eine hierfür nötige Premium-Mitgliedschaft soll erst gefällt werden, wenn klar ist, dass [gruene-wedel.de](http://www.gruene-wedel.de) ausreichend genutzt wird und langfristig gepflegt werden kann. Alternativ stehen allen Mitgliedern die E-Mail-Adressen der Mitglieder für den Grünen-internen Schriftverkehr zur Verfügung. (Bezug der Adressen bei Karin).

7.) TOP 4: Grüne E-Mail-Adressen

Karins Vorschlag, unsere Webseiten-Nutzung bei den Grünen um die Lizenz für 50 Grüne E-Mail Adressen zu erweitern stößt auf Zustimmung. Kostenpunkt 36,00 Euro im Jahr. Sobald die 50 E-Mail-Adressen dem OV zur Verfügung stehen, können die Mitglieder eine Grüne E-Mail-Adresse bekommen. Ansprechpartnerin ist Karin.

8) TOP 5: Diesjenes/Termine

- | | |
|------------|---|
| 02.03.2013 | Wedel steht auf!: Karin berichtet über den Stand der Vorbereitungen und den Ablauf der Veranstaltung der Anti-Nazi Kundgebung und der Fahrradtour. |
| 16.03.2013 | „Putztag“ Sauberes Schleswig-Holstein, Beginn 10.00 Uhr, Treffpunkt: U-Boot-Teich neben dem Parkplatz, Mitbringen: Handschuhe und Müllsäcke |
| 09.03.2013 | „Berliner Frühstück mit Valerie“. Als Themenvorschläge wurden aufgenommen: Landwirtschaft und Agrarpolitik, Kreis-, Ortsverband: parteiinterner Finanzausgleich, Stadtwerke |

